

Während des Hochwassers zu Beginn des Jahres 2011 war den Medien zu entnehmen, dass die Stadt Halle eine mobile Hochwasserschutzanlage beschafft hat.

Wir fragen daher:

1. Wann wurde die mobile Hochwasserschutzanlage gekauft?
2. Welche Kosten sind durch die Beschaffung entstanden und welchem Unterabschnitt bzw. welcher Haushaltsstelle wurden diese zugeordnet?
3. Kam die mobile Hochwasserschutzanlage bereits zum Einsatz und wofür soll sie zukünftig genutzt werden?

Antwort der Verwaltung:

Zu 1.

Die mobile Hochwasserschutzanlage, ein Doppelkammerschlauch mit einer Länge von 1.650 Metern, wurde am 14.01.2011 gekauft.

Zu 2.

Der finanzielle Aufwand beträgt 46.791,16 Euro. Er wurde der Haushaltsstelle 2.1300.935100.002 zugeordnet.

Zu 3.

Der Doppelkammerschlauch kam bisher nicht zum Einsatz. Künftig soll dieser in vergleichbaren Hochwassersituationen gefährdete Deichkronen im Stadtgebiet schnell erhöhen. Weiterhin kann der mehrfach teilbare Doppelkammerschlauch aufgrund des beständigen Materials bestimmte Chemikalien auffangen und zwischenlagern sowie als Ölsperre auf stehenden Gewässern dienen.

Frau Wolff, Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM, fragte, weshalb die angeschaffte mobile Hochwasserschutzanlage nicht eingesetzt wurde.

Frau Oberbürgermeisterin Szabados verwies auf den Hochwasserbericht entsprechend des TOP 9.4

Die Antwort der Verwaltung wurde mit Nachfragen zur Kenntnis genommen.